



www.had.de --> Ausschreibungen suchen --> Aktuelle Ausschreibungen aus Hessen (nat.&EU) --> HAD-Ref Suche (https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html)

**Auftragsbekanntmachung – allgemeine Richtlinie, Standardregelung
Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren (Dienstleistungen)**

HAD-Referenz-Nr.: 11/14052

Vergabenummer/Aktenzeichen: 92H-2024-00002

1. Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat - Dezernat Kultur und Wissenschaft
Stabsstelle Zukunft der Städtischen Bühnen

Rechtsform des Erwerbers: Kommunalbehörden

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Machbarkeitsstudien für Bühnenbauten

Beschreibung: Planungsleistungen Machbarkeitsstudien bzw. Untersuchungen für Bühnenbauten im Rahmen des Projektes "Zukunft der Städtischen Bühnen Frankfurt"

Bei der Entwicklung von kommunalen Großprojekten -insbesondere von großen Kulturbauten - gilt es, die planerische Umsetzbarkeit der Bedarfsplanung auf vorgesehenen Grundstücken frühzeitig zu prüfen und die Erfüllung des Raum-und Funktionsprogramms durch eine Gebäudebelegung zu testen. Dabei sind anhand von städtebaulichen oder baulichen Machbarkeitsstudien bzw. Untersuchungen verschiedene Lösungsansätze für die Bühnenneubauten und die Übergangsbauten - die sogenannten Interims - zu erarbeiten.

Die Erstellung dieser Machbarkeitsstudien unter Berücksichtigung von z.B. städtebaulichen, funktionalen, technischen, nachhaltigen, wirtschaftlichen, rechtlichen, sozialen und insbesondere bühnenbetrieblichen Rahmenbedingungen ist Inhalt der hier ausgeschriebenen Leistungen.

Gesucht wird ein Architekturbüro, welches zusammen mit einem interdisziplinären Projektteam im Rahmen von Machbarkeitsstudien bzw. Untersuchungen Lösungsansätze (auch in Varianten) für die Hauptspielstätten von Oper und Schauspiel und weiteren Teilprojekten sowie deren Interims entwickelt.

Kennung des Verfahrens: 1f7cfe2f-53ff-4d07-9013-fe0b7081c178

Interne Kennung: 92H-2024-00002

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71317100 Beratung im Bereich Brand- und Explosionsschutz und -überwachung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315210 Beratung in der Haustechnik

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: (falls zutreffend) 5

Rechtsgrundlage:

VgV

32014L0024 -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift:

2.1.6 Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB.

Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz

oder

- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder

- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Machbarkeitsstudien für Bühnenbauten

Beschreibung: Bei der Entwicklung von kommunalen Großprojekten -insbesondere von großen Kulturbauten - gilt es, die planerische Umsetzbarkeit der Bedarfsplanung auf vorgesehenen Grundstücken frühzeitig zu prüfen und die Erfüllung des Raum-und Funktionsprogramms durch eine Gebäudebelegung zu testen. Dabei sind anhand von städtebaulichen oder baulichen Machbarkeitsstudien bzw. Untersuchungen verschiedene Lösungsansätze für die Bühnenneubauten und die Übergangsbauten - die sogenannten Interims - zu erarbeiten.

Die Erstellung dieser Machbarkeitsstudien unter Berücksichtigung von z.B. städtebaulichen, funktionalen, technischen, nachhaltigen, wirtschaftlichen, rechtlichen, sozialen und insbesondere bühnenbetrieblichen Rahmenbedingungen ist Inhalt der hier ausgeschriebenen Leistungen.

Gesucht wird ein Architekturbüro, welches zusammen mit einem interdisziplinären Projektteam im Rahmen von Machbarkeitsstudien bzw. Untersuchungen Lösungsansätze (auch in Varianten) für die Hauptspielstätten von Oper und Schauspiel und weiteren Teilprojekten sowie deren Interims entwickelt.

Diese Bekanntmachung wendet sich daher insbesondere an Expertinnen und Experten mit Erfahrung in der hochbaulichen Planung von großen Bühnenbauten. Ergänzend hierzu sind unterstützende Beratungsleistungen im Bereich der Tragwerksplanung, TA-Planung, Verkehrsplanung und zu Fragestellungen des vorbeugenden Brandschutzes zu erbringen.

Die Aufgabenstellungen und die Umfänge der jeweils zu erstellenden Machbarkeitsstudien werden im Einzelfall abgestimmt und festgelegt. Die Ausschreibung der weiterführenden Planungsleistungen nach HOAI §34 erfolgt für alle Teilprojekte nach Vorliegen der Machbarkeitsstudien und nach den darauf aufbauenden Standortentscheidungen in eigenständigen, späteren **Vergabe**verfahren.

Eine Übernahme von Leistungen im Rahmen der Machbarkeitsstudien schließt eine Bewerbung in diesen späteren **Vergabe**verfahren ausdrücklich nicht aus.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71317100 Beratung im Bereich Brand- und Explosionsschutz und -überwachung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315200 Bautechnische Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315210 Beratung in der Haustechnik

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Situationsbedingt verlängert sich die Ausführungsfrist um zweimal jeweils ein Jahr ohne Einfluss auf das Honorar.

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 10/11/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

- 1) Angabe der Befähigung zur Berufsausübung und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister: - bei juristischen Personen ein aktueller Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister - bei Partnerschaftsgesellschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister (von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft und allen Nachunternehmern),
- 2) Angabe der Berufsqualifikationen des Auftragnehmers oder bei juristischen Personen des Geschäftsführers oder einer für die Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Hinweis: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates

berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt/-in zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EGBerufsanerkennungsrichtlinie gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABI.EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter/-in der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Kriterium:**Art:** Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**Beschreibung:** Berufshaftpflichtversicherung**Mindestanforderung:**

Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung über mind. 3.000.000 Euro für Personenschäden und mind. 3.000.000 Euro für sonstige Schäden bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, urschriftliche Erklärung eines entsprechenden Haftpflichtversicherers oder eine Eigenerklärung der Bereitschaft im Auftragsfall den Versicherungsnachweis mit mindestens den geforderten Deckungssummen vorzulegen.

Die Maximierung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das 2-fache der Deckungssumme.

UMSATZ:

Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbers (Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre, gemäß § 45 (4) 4. VgV

Bei Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Kriterium:**Art:** Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**Beschreibung:** 1) Angaben zu den Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023)

2) Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation des Büroinhabers bzw. des Projektleiters oder einer mit der Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person:

Mindestanforderung:**Zeugnis/Urkunde/Bescheinigung der geforderten Qualifikation:**

Architekt/-in (für hochbauliche Leistungen),

Ingenieur/-in (für Beratungsleistungen Tragwerksplanung),

Ingenieur/-in (für Beratungsleistungen Verkehrsplanung),

Ingenieur/-in (für Beratungsleistungen Brandschutz) und

Ingenieur/-in (für Beratungsleistungen für Technische Ausrüstung).

3) Wertung der Referenzen für Planungs- und Leistungsbereiche (siehe Matrix Eignung):

A.1: 90%

Nachweis von drei Referenzprojekten (R1-R3) für Machbarkeitsstudien

Mindestanforderungen:

Machbarkeitsstudien mit komplexer städtebaulicher und hochbaulicher Aufgabenstellung mit vergleichbarer Schwierigkeit entsprechend HZ V nach

§34 HOAI; Machbarkeitsstudien erstellt im Zeitraum 01/2014 bis dato; mindestens ein Projekt mit Baukosten brutto KG 300-400 mindestens 100 Mio. Euro; mindestens 2 weitere Projekte mit Baukosten je brutto KG 300-400 mindestens 50 Mio. Euro; mindestens 1 Projekt ist eine Versammlungsstätte für mindestens 700 Zuschauer.

A.2: 4%

Projektliste wesentlicher hochbaulicher Machbarkeitsstudien der letzten 10 Jahre (2014 - dato) mit maximal 10 Projekten

Mindestanforderung: keine

A.3: 1,5%

Projektliste wesentlicher Beratungsleistungen im Bereich Tragwerksplanung der letzten 10 Jahre (2014 - dato) mit maximal 10 Projekten

Mindestanforderung: keine

A.4: 1,5%

Projektliste wesentlicher Beratungsleistungen im Bereich Verkehrsplanung der letzten 10 Jahre (2014 - dato) mit maximal 10 Projekten

Mindestanforderung: keine

A.5: 1,5%

Projektliste wesentlicher Beratungsleistungen im Bereich vorbeugender Brandschutz der letzten 10 Jahre (2014 - dato) mit maximal 10 Projekten

Mindestanforderung: keine

A.6: 1,5%

Projektliste wesentlicher Beratungsleistungen zur Technischen Ausrüstung der letzten 10 Jahre (2014 - dato) mit maximal 10 Projekten

Mindestanforderung:

Eine Beratungsleistung für eine Oper oder ein Sprechtheater; die Beratungsleistungen umfassen mindestens die Anlagengruppen 410-480 nach DIN 276

Hinweis:

Punkte können nur vergeben werden, wenn die Maßnahme hinsichtlich der Wertungskriterien eindeutig beschrieben ist.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbezogene Methodik und Herangehensweise

Beschreibung:

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation, Referenzen und Erfahrung des Projektleiters/ der Projektleiterin

Beschreibung:

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation, Referenzen und Erfahrung des Teams

Beschreibung:

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation eines Beispiels

Beschreibung:

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung:

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/](https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a)

[TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-](https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a)

[Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a](https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a) ([https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/](https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a)

[TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a](https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f7b3556a8-385ac4dc64884b8a))

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/08/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de> (<https://www.had.de>)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/07/2024 12:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 3 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nicht nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat - Dezernat Kultur und Wissenschaft Stabsstelle Zukunft der Städtischen Bühnen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organisationen**8.1 ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat - Dezernat Kultur und Wissenschaft

Stabsstelle Zukunft der Städtischen Bühnen

Registrierungsnummer: DE 114 110 388

Postanschrift: Berliner Str. 25

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe_stsbf@stadt-frankfurt.de

Telefon: +49 69 212-01

Internetadresse: <https://vergabe.stadt-frankfurt.de> (<https://vergabe.stadt-frankfurt.de>)

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de> (<https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>)

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de> (<https://rp-darmstadt.hessen.de>)

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de> (<https://rp-darmstadt.hessen.de>)

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpd.a.nessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de> (<https://rp-darmstadt.hessen.de>)

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3b589540-2c28-4aba-85ea-4d983b3983ad - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2024 09:07 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung